

KUNSTRAUM

Engländerbau



THROUGH THE LOOKING-GLASS

Jenseits des Klischees

Dienstag, 8. September bis Sonntag, 25. Oktober 2009

Eine luxemburgisch-liechtensteinische
Gruppenausstellung mit:
Tiziana Condito (LI), Stina Fisch (LU),
Marco Godinho (LU), Anna Hilti (LI),
Max Mertens (LU), Martin Walch (LI)

Kurator
Kevin Muhlen, Casino Luxembourg –
Forum d'art contemporain, Luxembourg

Begleitprogramm:
Lange Nacht der Museen
Mit Kurzführungen Liechtensteiner KünstlerInnen
Sa 3. Okt. 2009 von 18Uhr – 01Uhr

„Klischeetalk“ mit Kevin Muhlen (Kurator) und Roland Büchel
(Leiter Liechtenstein Tourismus)
Di 6. Okt. 2009 um 18Uhr

Kunstszene Luxemburg
Kevin Muhlen (Kurator und künstl. Leiter des Casino Luxem-
burg) berichtet über die Luxemburger Kunstszene
Di 20. Okt. 2009 um 18 Uhr

Städtle 37 FL-9490 Vaduz
Telefon +423 2 333 111
www.kunstraum.li

Täglich 13–17 Uhr
Dienstag bis 20 Uhr

K Ein Projekt der
Kulturstiftung
Liechtenstein

BVD
Druck-Verlag AG
Schaan

Kul 27. September 2009

KUNSTRAUM

Engländerbau

www.kunstraum.li

THROUGH THE LOOKING-GLASS

Bis zum 25. Oktober zeigen sechs Künstlerinnen/Künstler der jungen Generation im Kunstraum Engländerbau Werke zum Thema «Through the Looking-glass – Jenseits des Klischees».

Sie sind allgegenwärtig, verbreiten sich und prägen das Bild von Gesellschaft und Land-Klischees. Mit Beobachtungen zu Menschen und den Aspekten eines kleinen Landes befassen sich sechs Künstlerinnen/Künstler aus den Kleinstaaten Luxemburg und Liechtenstein. In sehr unterschiedlichen Positionen verarbeiten sie allerdings nicht nur das nationale Bild, sondern erforschen auch die Mechanismen des Klischeehaften. Wie sieht man den anderen? Was nimmt man wahr?

Die Werke der Liechtensteiner Künstlerinnen/Künstler Tiziana Conditto, Anna Hilti und Martin Walch sind sehr unterschiedlich, reichend von Fotografie über Illustration bis hin zu überdimensionalen, mit Luft gefüllten Sehräumen. Das luxemburgische Pendant wird von Stina Fisch, Marco Godinho und Max Mertens vertreten. Es entsteht eine Begegnung von sechs verschiedenen, doch sehr starken Positionen, die von der Vielfalt des künstlerischen Schaffens in Liechtenstein und Luxemburg zeugen.

Begleitprogramm

Samstag, 3. Oktober, 18 bis 1 Uhr

Lange Nacht der Museen – Künstlerbegegnungen und Rundgänge

Dienstag, 6. Oktober, 18 Uhr

«Klischeetalk»

Dienstag, 20. Oktober, 18 Uhr

Kunstszene Luxemburg



Öffnungszeiten:
Täglich von 13 – 17 Uhr, Dienstag bis 20 Uhr.

KuL 27. September 2009